



ENNEPE.ZUKUNFT.RUHR -

Die LEADER-Region
zwischen Ennepe und Ruhr

LEADER Förderprogramm 2023-2029

LEADER Region

Ennepe.Zukunft.Ruhr



Was ist LEADER?

- LEADER steht für "**L**iaison **e**ntre **a**ctions de **d**éveloppement de l'**é**conomie **r**urale,, zu deutsch: "Verbindung von Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft"
- Förderprogramm der Europäischen Union zur Entwicklung des ländlichen Raumes
 - ist Teil des Europäischen Landwirtschaftsfonds (ELER) seit 1991
- **Ziel:**
 - die Steigerung der Lebensqualität und Wirtschaftskraft
 - Die eigenständige und nachhaltige Regionalentwicklung in ländlichen Räumen im ländlichen Raum
- **Bottom Up – Prinzip:** Bürger*innen bringen eigene Ideen zur Regionalentwicklung ein
- Es gibt eine Regionale Entwicklungsstrategie (RES)
 - Orientierung am GAP-Strategieplan + GAK Rahmenplan
 - Umsetzung durch Projekte aus der Region anhand der RES durch Bürger*innen selbst!
- Zentraler Teil: Die LAG (Lokale Aktionsgruppe) aus Vertretern von Kommunen, aber auch Privatpersonen und Wirtschafts- und Sozialpartner, die über Projektideen beraten und abstimmen
- Regionalmanagement: Angestelltes Regionalmanagement berät zu Fördermöglichkeiten und begleitet den Prozess von der Projektidee über die Antragsstellung bis zur Umsetzung



LEADER – Was und Wer?

➤ Was?

- Innovative Maßnahmen zur Umsetzung der Regionalen Entwicklungsstrategie, die die Lebensqualität der Menschen in den ländlichen Gebieten positiv beeinflussen
- Förderung bis zu **70% der Gesamtkosten**
- max. 250.000 € pro Projekt, **mind. 1.000 €** (Bagatellgrenze)
- Förderfähig sind z.B. Sachkosten, Baukosten, Personalkosten
- Verbleibender Eigenanteil kann durch zweckgebundene Spenden erwirtschaftet werden, mind. 10% der Projektkosten müssen durch den Projektträger erbracht werden
- **Nicht förderfähig** sind u.a. gebrauchte Gegenstände, Wegebaumaßnahmen, Reisekosten, Rabatte und Skonti

➤ Wer?

- natürliche und juristische Personen des Privatrechts
- juristische Personen des öffentlichen Rechts
- z.B. Vereine und Verbände, Initiativen, Privatpersonen, beteiligte Kommunen sowie die LAG



Kleinprojekte - Förderung

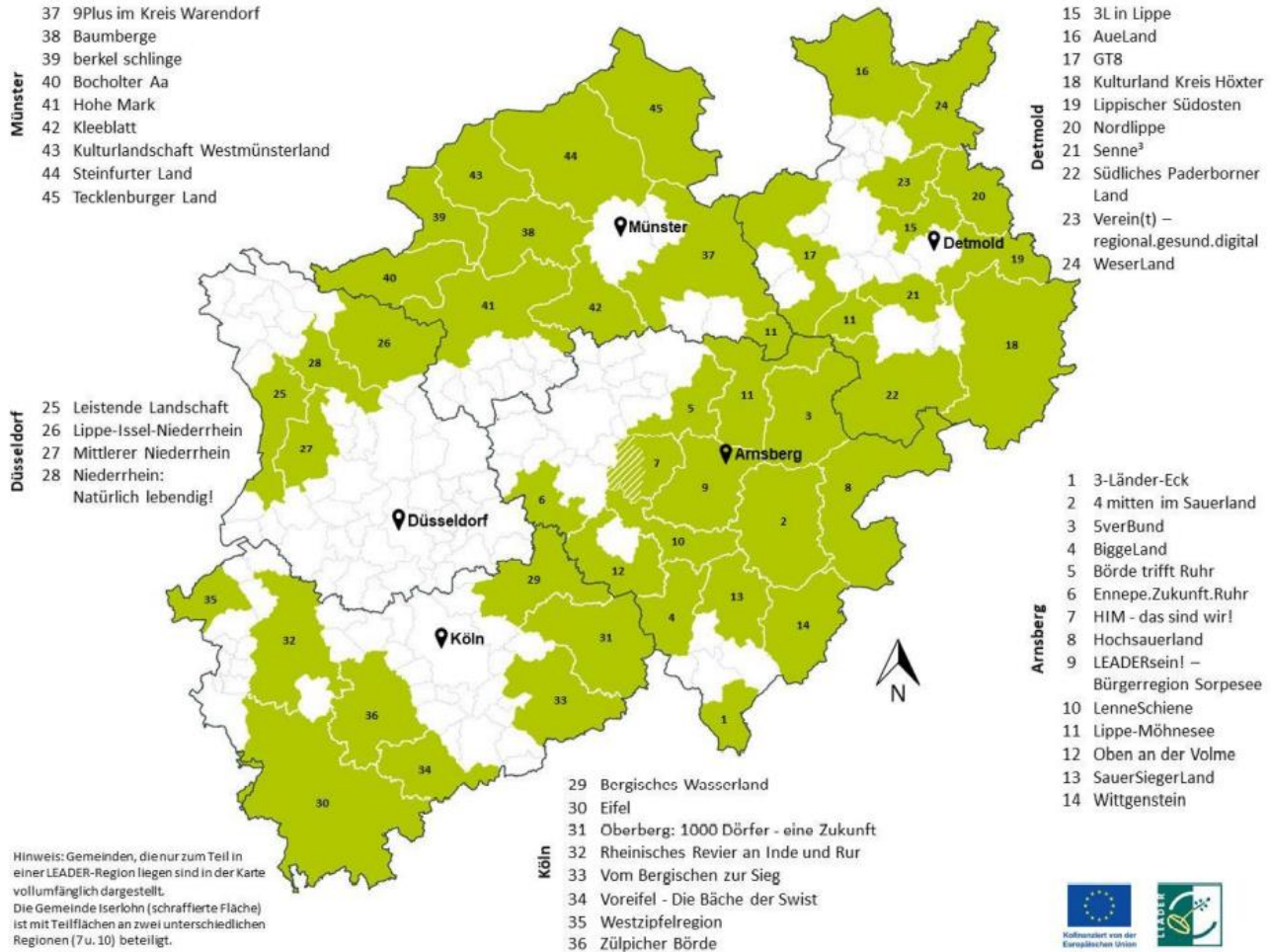
- Bundesweites Förderprogramm aus Mitteln der GAK („Gemeinschaftsaufgabe Agrar- und Küstenschutz) zusätzlich nur für LEADER-Regionen
- Kleine Projekte **bis 20.000 € Gesamtkosten**, die innerhalb des Kalenderjahres umgesetzt werden können
- **Fördersatz: 80%** der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben
- Fördergegenstand: investive Maßnahmen und Anschaffungen
- Besonders geeignet für: Vereine, Initiativen, Privatpersonen usw.
- Nächster Projektaufruf voraussichtlich im Frühjahr 2024
- Keine Wirtschaftsprjekte (nach Beihilferecht)



LEADER in NRW

EU-Förderperiode 2023-2027

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



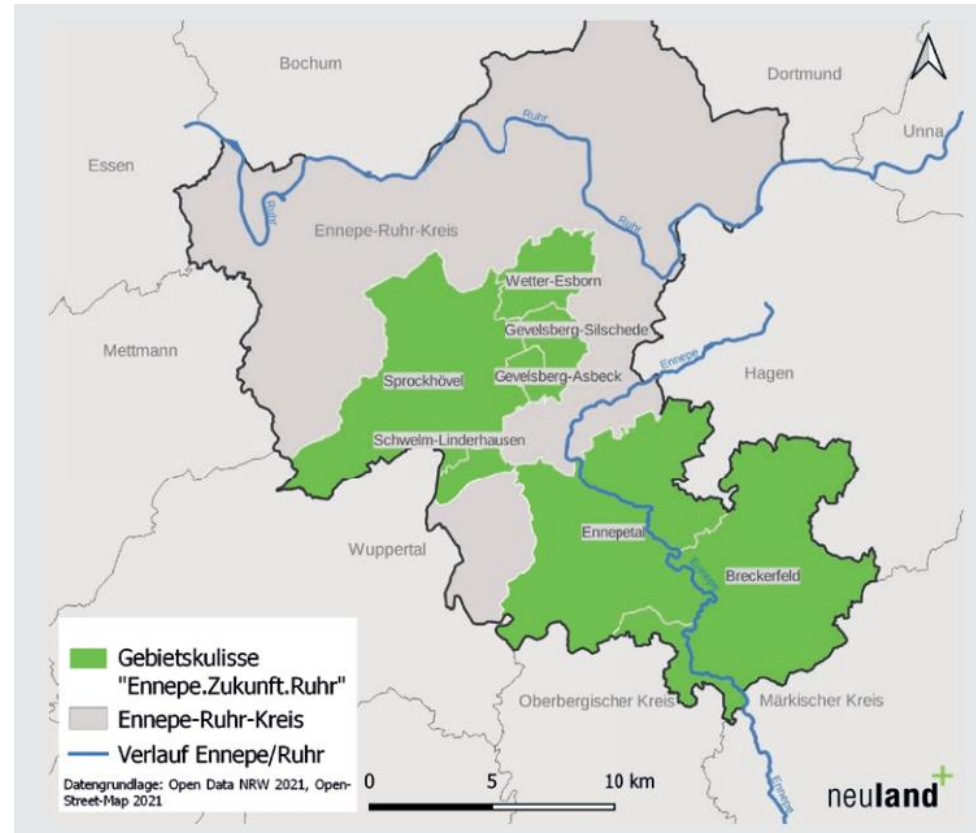
Die Region Ennepe.Zukunft.Ruhr

➤ **Gebietskulisse:**

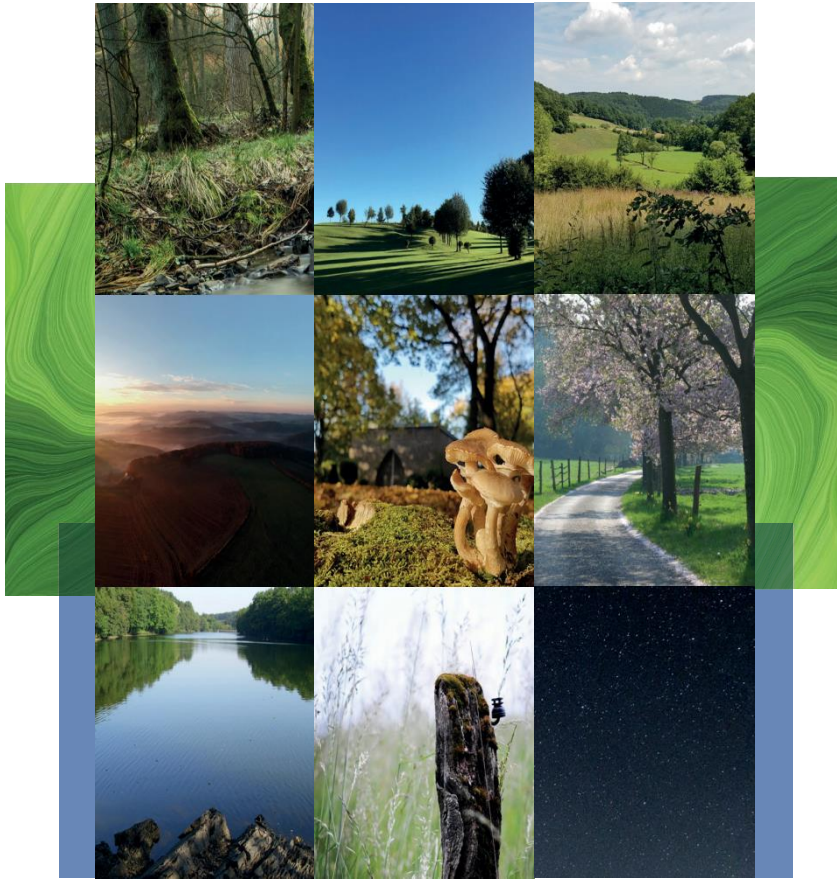
- Ennepetal
- Sprockhövel
- Breckerfeld
- Gevelsberg-Silschede und -Asbeck
- Wetter-Esborn
- Schwelm-Linderhausen

➤ **In Zahlen:**

- 69.751 Einwohner
- 187,24 km²
- Dichte von 372,53 Einwohner/km²



Die Region Ennepe.Zukunft.Ruhr



- **Gemeinsamkeiten:**
 - Homogene Natur – und Kulturlandschaft
 - Bergbau- und Industriegeschichte
 - Regionaltouristischer Hotspot
 - Verbindungslinie zwischen Ruhrgebiet und Sauerland
 - Aktives Vereinsleben und bürgerschaftliches Engagement
- 2017 – 2022 wurde die Region über das Landesförderprogramm Vital.NRW gefördert
- **LEADER-Fördermittel seit 2023:**
2,3 Mio. Euro



Handlungsfelder und Entwicklungsziele

1. Regionale Lebensqualität, Teilhabe und Beteiligung

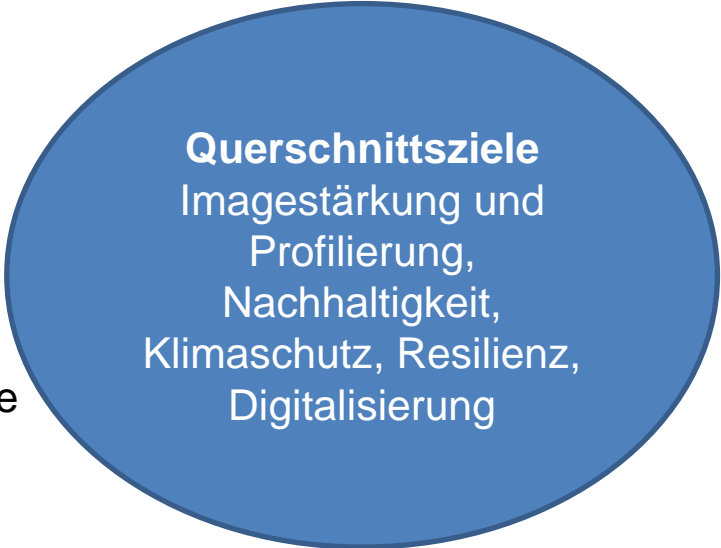
- Lebendige Ortsmitten
- Versorgungsangebote
- Nachhaltige Mobilitätslösungen
- Stärkung von Gemeinschaft
- Klimaschutz und Biodiversitätsförderung

2. Tourismus- und Kulturregion

- Aufbereitung und Inwertsetzung von Kulturerbe
- Angebotsentwicklung und Vernetzung
- Stärkung von Ehrenamt und Vereinen

3. Modernes und nachhaltiges Arbeiten und Wirtschaften

- Fachkräftesicherung
- Förderung neuer Arbeitsformen
- Innovationsförderung
- Nachhaltige Produktion
- Neue Wertschöpfung in Land und Fortwirtschaft



Querschnittsziele
Imagestärkung und
Profilierung,
Nachhaltigkeit,
Klimaschutz, Resilienz,
Digitalisierung



Die LAG – Lokale Aktionsgruppe

- Entscheidungsgremium des Vereins Ennepe.Zukunft.Ruhr e.V.
- Träger der Regionalen Entwicklungsstrategie und des LEADER-Prozesses
- Öffentlich-private Partnerschaft von aktuell 20 Mitgliedern
- Auswahl der zu fördernden Projekte auf Basis transparenter Bewertungskriterien in den LAG-Sitzungen (mehrmals pro Jahr)
- Einrichtung von Kompetenz- oder Arbeitsgruppen zu verschiedenen Themen (z.B. Kultur, Soziales oder Wirtschaft)
- Kontrolle, Bewertung und Steuerung der Umsetzung der Regionalen Entwicklungsstrategie
- Evaluierung und Monitoring während und am Ende der Förderphase



Das Regionalmanagement

- Ihr erster Ansprechpartner bei potentiellen Projektideen
- Beratung von der Projektidee bis zur erfolgreichen Umsetzung
- Begleitung der Projekte während des gesamten Förderzeitraums
- Vermittlung zwischen Projektträger und Bewilligungsbehörde (Bezirksregierung Arnsberg)
- Unterstützung des geschäftsführenden Vorstands und der LAG bei vereinsinternen Aktivitäten
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Anbahnung von Kooperationen und Vernetzung mit anderen LEADER-Regionen
- Repräsentanz auf Tagungen und LEADER-Veranstaltungen



Das Regionalmanagement ENNEPE.ZUKUNFT.RUHR

Kontakt

LEADER-Region ENNEPE.ZUKUNFT.RUHR E.V.

Regionalmanagement
Ann-Kathrin Heck & Raphael Heynen

Voerder Str. 62
58256 Ennepetal

E-mail: rm@ennepe-zukunft-ruhr.de

Tel: 0157/52864751 & 0163/1832846



Erfolgreiche Projektbeispiele

»Ennepe.Zukunft.Ruhr«

[STARTSEITE](#) [AKTUELLES](#) [VITAL.NRW](#) [DIE REGION](#) [PROJEKTE](#) [KALENDER](#) [KONTAKT](#)



Erfolgreiche Projektbeispiele aus der Förderperiode Vital.NRW (2014-2023)



Erfolgreiche Projekte aus Vital.NRW

26 Vital-
Projekte

Förderung
473.000 €

49 Klein-
projekte

Förderung
527.000 €



Projekt: Blühstreifen

- Projektträger: Ennepe.Zukunft.Ruhr e.V.
- Laufzeit: Mai – August 2019
- Gesamtkosten: 8.664,62 €, davon 5.241,96 € gefördert
- Inhalt:
 - Aussaat von Wildblumen auf 25.500 m²
 - Nahrung für Insekten und Verschönerung der Region
- Umsetzungsorte:
 - Am Radweg zwischen Ennepetal Oberbauer und Breckerfeld Delle und auf dem Kreisel in Breckerfeld
 - um die Salzhalle in Breckerfeld (gegenüber der Firma Reeswinkel im Industriegebiet)
 - am Mitfahrerparkplatz an der Anschlussstelle in Gevelsberg an der A1
 - am Kaninchenweg in Sprockhövel



Carigo – Vernetzt im Ehrenamt

- Projektträger: Caritasverband Ennepe.Zukunft.Ruhr e.V.
- Laufzeit: März 2019 – Ende 2020
- Gesamtkosten: 58.464,38 €, davon 38.001,85 € gefördert
- Inhalt:
 - Aufbau und Etablierung einer Internetplattform für Raum-Angebote und Beratung (z.B. zu den Themen Veranstaltungsmanagement, Vermarktung und Bekanntmachung von Raumangeboten, Finanzierung, Ehrenamtsgewinnung)
 - Vernetzung von ehrenamtlichen Akteuren innerhalb der Region
- Umsetzungsort:
 - Regionale Plattform im Ennepe-Ruhr-Kreis
 - Abrufbar unter <https://www.carigo.de/>



RAUM FÜRS EHRENAMT

Entdecken Sie neue Möglichkeiten!

Kleinprojekt-Beispiel aus 2022



Neugestaltung des Eingangsbereich
des Besucherbergwerks in
Sprockhövel

Erfolgreiche Projektbeispiele aus 2023

LEADER Region

Ennepe.Zukunft.Ruhr



Überblick der Förderung von 2023

3 LEADER-
Projekte

Förderung
insgesamt
188.097 €

15 Klein-
projekte

Förderung
120.858 €



Projektbewertungsbogen: Mindestkriterien

a) Mindestkriterien	erfüllt
1 Strategiebezug Das Projekt ist mindestens einem der aufgestellten Handlungsfelder und einem der hierin benannten Ziele zuzuordnen.	Ja
2 Regionaler Bezug Das Projekt liegt in der Gebietskulisse Ennepe.Zukunft.Ruhr oder dient in seinen Auswirkungen fast ausschließlich der Region (Für Kooperationsprojekte gilt: Das Projekt dient in seinen Auswirkungen der Region).	Ja
3 Projektskizze Es liegt eine vollständig ausformulierte und nachvollziehbare Projektskizze vor.	Ja
4 Finanzen Ein Finanzplan liegt vor, die Kosten sind plausibilisiert und die Finanzierung des Projektes ist als gesichert dargestellt.	Ja
5 Bagatellgrenze Die Bagatellgrenze wird eingehalten.	Ja
6 Tragfähigkeit Es ist ein Projektträger vorhanden und die Tragfähigkeit des Projektes erscheint dauerhaft gewährleistet.	Ja
7 Vereinbarkeit Das Projekt ist vereinbar mit bestehenden Planungen (örtlich, überörtlich) sowie mit mindestens einer der Zielsetzungen der GAP-Strategieplan-Verordnung und der Dachverordnung.	Ja
8 Ausschluss des vorzeitigen Maßnahmenbeginns Eine Bestätigung des Projektträgers liegt vor, dass kein vorzeitiger Maßnahmenbeginn besteht (es hat keine Auftragsvergabe oder ein Einkauf von Materialien stattgefunden und diese erfolgen erst nach Erhalt des Bewilligungsbescheids).	Ja



Beispiel LEADER-Projekt: Projekt: Masterplan Glückauf-Trasse

- Projektträger: Glückauf-Trasse e.V.
- Laufzeit: August 2018 – März 2019
- Gesamtkosten: 20.051,50 €, davon 12.051,50 € gefördert
- Inhalt:
 - Erstellung eines Masterplanes für die umfassende Neugestaltung der Glückauf-Trasse in Sprockhövel
 - U.a. Rastplätze, Sitzgelegenheiten, etc
 - Beauftragung eines Architektenbüros für die Ausarbeitung des Konzepts
- Umsetzungsort: Sprockhövel



Beispiel Kleinprojekt:

Ausstattung Lehrbienenstand, Infotafel Waldlehrpfad

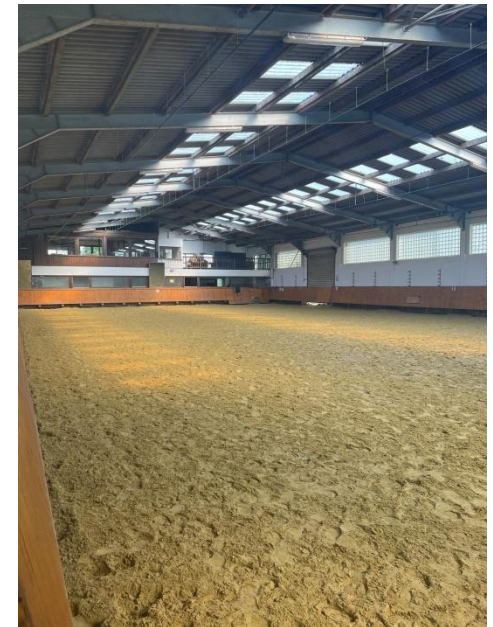
- Projektträger: Imkerverein Ennepetal e.V.
- Ort: von der Stadt Ennepetal gepachtetes Grundstück an der ehemaligen Straßenbahntrasse von Hagen nach Breckerfeld
- Inhalt: Lehrbienenstand
 - u.a. LED-Beamer
 - Für den Waldlehrpfad neue Infotafeln
 - Ziel: Schul- und Infoveranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Handlungsfeld der RES: HF 1+2: Regionale Lebensqualität, Teilhabe und Beteiligung + Tourismus und Kulturregion
- Gesamtkosten (brutto): 17.965 €
 - Förderung (80%): 14.372 €
 - Eigenanteil (20%): 3.593€



Beispiel Kleinprojekt:

Renovierung der Reithalle

- Projektträger: Ennepetaler Reitverein 1950 e.V.
- Inhalt: Instandhaltung der Reithalle
 - Tretschicht des Reithallenbodens
 - Austausch der Bande
 - Ziel: weitere Gewährleistung von Sport, Spiel und Spaß des Reitsportes für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Handlungsfeld der RES: HF 1:
Regionale Lebensqualität, Teilhabe und Beteiligung
- Gesamtkosten (brutto): 5.059,88 €
 - Förderung (80%): 4.071,90 €
 - Eigenanteil (20%): 1.011,98 €



10 Schritte von der Idee bis zum erfolgreichen Projekt

- 1. Die Projektidee**
 - Formulierung einer Projektidee und Entwurf einer Projektbeschreibung
- 2. Kontaktaufnahme mit dem Regionalmanagement**
 - Beratung zur Förderfähigkeit des Projektes und Hilfestellung für die Ausarbeitung Ihrer Projektskizze
- 3. Prüfung der Projektskizze**
 - Prüfung Ihrer Projektskizze und allen weiteren erforderlichen Unterlagen auf Vollständigkeit durch das Regionalmanagement
 - **Vor-Bewertung** des Projektes zur Vorlage für die LAG
- 4. Beschluss in der LAG-Sitzung**
 - Beratung und Beschluss der LAG über die eingereichten Projektskizzen



10 Schritte von der Idee bis zum erfolgreichen Projekt

5. **Erstellung des Förderantrags**

- Liegt ein positiver Beschluss durch die LAG vor, kann das Projekt bei der Bezirksregierung beantragt werden
- Die Antragsstellung muss innerhalb von 6 Monaten nach Beschluss erfolgen

6. **Prüfung durch die Bezirksregierung**

- Prüfung des Förderantrags sowie der vollständigen Kostenplausibilisierung durch die Bezirksregierung

7. **Erhalt des Zuwendungsbescheids**

- Wurde Ihr Projekt bewilligt, erhalten Sie einen Zuwendungsbescheid per Post
- Dieser enthält alle Informationen und die Allgemeinen Nebenbestimmungen, die Sie während der Umsetzung Ihres Projektes unbedingt beachten müssen
- **wichtig:** Vermeiden Sie einen vorzeitigen Maßnahmenbeginn, sonst verfällt ein Anspruch auf die Fördermittel



10 Schritte von der Idee bis zum erfolgreichen Projekt

8. Abrechnung

- LEADER erfolgt nach dem Erstattungsprinzip, d.h. Sie müssen zunächst in Vorleistung treten
- sind alle Rechnungen bezahlt, können Sie mithilfe eines Auszahlungsantrages sowie den Originalrechnungen und Zahlungsbelegen die Kosten bei der Bezirksregierung beantragen
- Teilauszahlungen während der Laufzeit des Projektes sind möglich

9. Verwendungsnachweis

- Zum Abschluss des Projektes muss ein Verwendungsnachweis erstellt werden
- Gegenüberstellung von beantragten und abgerufenen Fördermitteln
- Erstellung eines Sachberichts und Fotodokumentation
- Zweckbindungsfrist: Der Projektträger ist für die Aufrechterhaltung und Pflege des Projektinhaltes für 5-12 Jahre (je nach Maßnahme) verantwortlich

10. Fertig!

- **Herzlichen Glückwunsch!** Alles erledigt! Sie haben erfolgreich etwas Gutes für Ihre Region getan und ein LEADER-Projekt umgesetzt!



Unterlagen für die Antragsstellung

- Projektskizze
- Kostenplan inkl. Angebot für die Kostenplausibilisierung
- Private Antragssteller bis 100.000 € öffentliche Mittel
 - bis 1.000 €: 1 Abfrage pro Kostengruppe
 - ab 1.000 €: 2 Abfragen pro Kostengruppe
 - ab 10.000 €: 3 Abfragen pro Kostengruppe
- Private Antragsteller bis 500.000 €
 - Bis 5.000 € Minstdokumentation
 - Ab 5.000 € Dokumentationspflicht, 3 Angebote!
- Öffentliche Antragssteller unterliegen den kommunalen Vergabegrundsätzen



Unterlagen für die Antragsstellung

- Bauvorhaben plausibilisiert nach DIN 276: Auszüge aus Referenzkostensystem (z.B. BKI)
- Nutzungsvereinbarungen für Flächen oder Eigentumsnachweise
- Genehmigungen (z.B. für bauliche Maßnahmen)
- Lageplan, Zeichnungen, Fotos oder ähnliches





LOS GEHT'S!

ENNEPE.ZUKUNFT.RUHR -

**Die LEADER-Region
zwischen Ennepe und Ruhr**